



Pico do Arieiro - ... - Pico do Arieiro

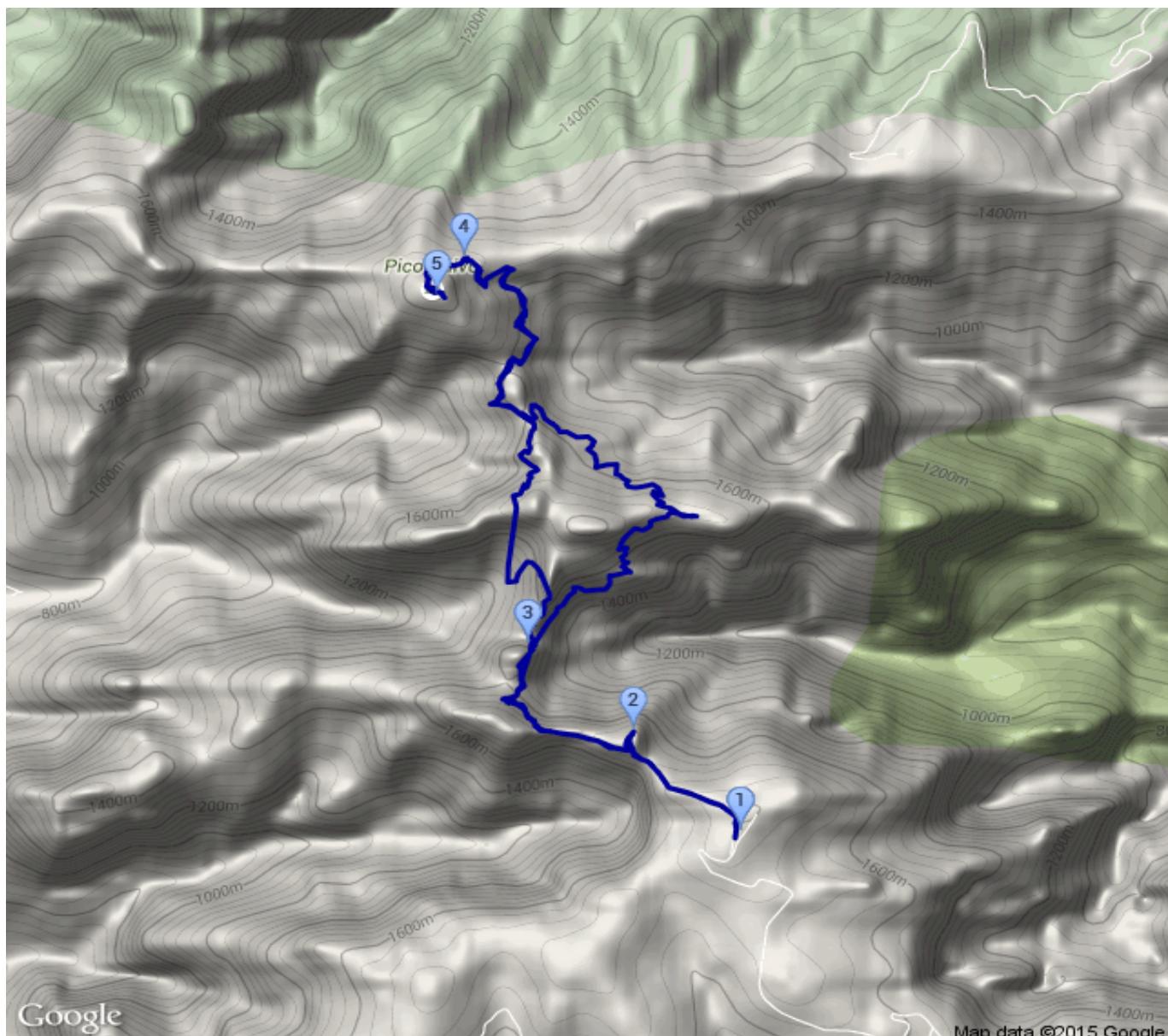
Kategorie: Wandern
Schwierigkeit: T3
Länge: 13.79 km
gegangen

Gehzeit: 06:20 Stunden
Aufstieg: 1843 Hm
Abstieg: 1834 Hm

POIs in der Route:

1. Pico do Arieiro 1789 m
2. Pico do Arieiro 1818 m
3. Miradouro Ninho da Manta 1744 m
4. Pico do Gato 1600 m
5. Twin Peaks 1674 m
6. Berghütte Pico Ruivo 1775 m
7. Pico Ruivo 1862 m
8. Berghütte Pico Ruivo 1775 m
9. Pico do Gato 1600 m
10. Pico do Arieiro 1789 m

Höhenprofil





Pico do Arieiro - ... - Pico do Arieiro

Informationen

Vom Parkplatz die letzten paar Meter hinauf auf den Gipfel des Pico Arieiro. Nun in zahllosen Stufen über den teils schmalen Fels hinunter bis zum Bussardnest. Weiter hinunter in atemberaubender Wegführung bis sich der Weg in Ost und West teilt. Rechts auf den östlichen Weg durch schmale Pfade und dann wieder steil hinauf bis zu den Twin Peaks. Von hier sieht man erstmals die Berghütte unterhalb des Pico Ruivo. Abstieg über Treppen und Steine immer am Fels entlang bis zum gesperrten Abschnitt des östlichen Wegs. Hier durch den Tunnel zurück auf den westlichen Weg und nun kurz und steil hinunter und dann über sehr steile und hohe Treppen und Stufen einen sehr staubigen Pfad hinauf. Ein paar Meter Abstieg und man befindet sich wieder auf dem gemeinsamen letzten Abschnitt zur Hütte. Hierher auf breitem gepflasterten Weg bergauf. Bis zum Gipfel auf meist breiten und nie steilen Weg zu den beiden Gipfelsäulen. Auf selbem Weg zurück bis zum Abzweig vor dem Tunnel. Nun auf dem Rückweg nehmen wir den deutlich kürzeren westlichen Pfad durch einige Tunnel ehe wir wieder am Abzweig unter dem Pico Gato treffen. Nun auf dem Aufstiegsweg wieder in einem zähen Schlussanstieg zurück zum Parkplatz.

Beschreibung

Vom Parkplatz die letzten paar Meter hinauf auf den Gipfel des Pico Arieiro. Nun in zahllosen Stufen über den teils schmalen Fels hinunter bis zum Bussardnest. Weiter hinunter in atemberaubender Wegführung bis sich der Weg in Ost und West teilt. Rechts auf den östlichen Weg durch schmale Pfade und dann wieder steil hinauf bis zu den Twin Peaks. Von hier sieht man erstmals die Berghütte unterhalb des Pico Ruivo. Abstieg über Treppen und Steine immer am Fels entlang bis zum gesperrten Abschnitt des östlichen Wegs. Hier durch den Tunnel zurück auf den westlichen Weg und nun kurz und steil hinunter und dann über sehr steile und hohe Treppen und Stufen einen sehr staubigen Pfad hinauf. Ein paar Meter Abstieg und man befindet sich wieder auf dem gemeinsamen letzten Abschnitt zur Hütte. Hierher auf breitem gepflasterten Weg bergauf. Bis zum Gipfel auf meist breiten und nie steilen Weg zu den beiden Gipfelsäulen. Auf selbem Weg zurück bis zum Abzweig vor dem Tunnel. Nun auf dem Rückweg nehmen wir den deutlich kürzeren westlichen Pfad durch einige Tunnel ehe wir wieder am Abzweig unter dem Pico Gato treffen. Nun auf dem Aufstiegsweg wieder in einem zähen Schlussanstieg zurück zum Parkplatz.

Persönliche Anmerkungen

Der letzte Teil des Ostwegs ist wegen eines Felssturzes gesperrt. Warum dieser nicht entfernt und damit der Weg wieder gangbar gemacht wird ist mir unerklärlich. Hier sind lediglich 10 Meter Weg zu reparieren, die aber einen großen und steilen Umweg ersparen über künstliche und sehr steile Eisentreppen. Trotz der insgesamt sehr schweißtreibenden Tour ist es ein absolutes Highlight und man wird mit fantastischen Bildern belohnt. Die Hütte ist nur mäßig bewirtet. Mehr als ein paar Snacks und Getränke gibt es hier nicht. Der Weg bis zur Hütte ist eher einsam, da anstrengend. Ab hier jedoch trifft man auf den sehr einfachen Weg vom Parkplatz Achada do Teixeira und dementsprechend viele Menschen kommen hier zusammen. Tour 31 im Hikeline Wanderführer Madeira 1. Auflage Am Panoramaweg Vereda do Areeiro auf den Pico Ruivo Tour 34 im Rother Wanderführer Madeira Ausgabe Dezember 2013 Vom Pico do Arieiro auf den Pico Ruivo